

1. August 2022

## Zeichen zum Energiesparen: Stadtwerketurm bleibt dunkel

Der Stadtwerketurm bleibt ab heute dunkel. Die Stadtwerke Duisburg lassen die Beleuchtung der nächtlichen Landmarke ab Montag, 1. August, ausgeschaltet.

„Es soll für uns alle ein Zeichen sein, wie wichtig es in den kommenden Monaten wird Energie einzusparen. Denn die derzeitige Entwicklung auf dem Energiemarkt gibt uns keinerlei Anlass zur Hoffnung, dass sich die Situation vor dem Winter entspannen wird. Dies zeigen allein schon die weiter steigenden Marktpreise. Wie gut wir durch den Winter kommen, hängt von jedem einzelnen von uns ab. Denn wir alle können durch unser Verhalten Energie sparen“, erklärt Marcus Wittig, Vorstandsvorsitzender der Stadtwerke Duisburg AG.

Da weitere Kürzungen bei den Gaslieferungen aus Russland drohen, hat die Kommission der Europäischen Union das Ziel ausgegeben, im Zeitraum vom 1. August 2022 bis zum 31. März 2023 die Gasnachfrage in allen Mitgliedsstaaten um 15 Prozent zu senken.

Die Stadtwerke Duisburg verzichten nicht nur auf die Beleuchtung des Stadtwerketurms, der mit seinen modernen LED-Strahlern einen Energieverbrauch von rund 36.500 Kilowattstunden im Jahr aufweist: Auch die Beleuchtung des Kühlturms sowie des Fernwärmespeichers am Heizkraftwerk in Wanheim bleibt ab heute ausgeschaltet. Die Beleuchtung aller drei nächtlichen Landmarken beläuft sich auf insgesamt rund 100.000 Kilowattstunden. Zu einem geringen Teil wird der Strom in Deutschland aus Erdgas produziert. Die mit Erdgas betriebenen Anlagen der Stadtwerke Duisburg dienen insbesondere der Wärmeversorgung.

Duisburger Versorgungs- und  
Verkehrsgesellschaft mbH

Konzernkommunikation

Telefon: 0203 604-2500

Telefax: 0203 604-3364

E-Mail: [medienservice@dvv.de](mailto:medienservice@dvv.de)

Internet: [www.dvv.de](http://www.dvv.de)

Bungertstraße 27  
47053 Duisburg